

## Die Lizenz zum Metallbau

### Gemeinschaftsmarke öffnet sich

Das AFI öffnet seit 1. Jänner 2023 sein drei Jahrzehnte bewährtes Kommunikations-Netzwerk für alle Metallbaubetriebe und für Unternehmen, die in der österreichischen Metallbaubranche tätig sind. Die Gemeinschaftsmarke ALU-FENSTER - die in der österreichischen Bevölkerung einen Bekanntheitsgrad von rund 30 % und einen entsprechend hohen Markenwert zu verzeichnen hat - steht dabei im Fokus. Sie ist die thematische Brücke zum gesamten Metallbau. Türöffner in die Alu- und Metallbaubranche ist der Erwerb einer AFI-Lizenz!

## LIZENZ

METALLBAU MUSTERBETRIEB  
IST BERECHTIGT, DIE GEMEINSCHAFTSMARKE ALU-FENSTER  
ZU FÜHREN UND DIE LEISTUNGEN DES AFI ZU NUTZEN.

### Die Gestalter

Seit Jahresbeginn gibt es auch einen neuen AFI-Vorstand. In der ersten Reihe stehen zwei Metallbauer und ein Branchenvertreter: Obmann Thomas Sattler | GF Gänswieder Metalltechnik GmbH, Obmann Stv. Wilhelm Pichler | GF Metallbau Wastler GmbH und Beirat Anton Resch | GF AMFT - Arbeitsgemeinschaft der Hersteller von Metall-Fenster/Türen/Tore/Fassaden. Der Dreivortand hat gemeinsam mit dem langjährigen Geschäftsführer Harald Greger innerhalb von wenigen Monaten den Restart des Aluminium-Fenster-Instituts erfolgreich umgesetzt.



### Metallbau im Mittelpunkt

Das AFI wird in Kooperation mit der AMFT gemeinsam mit Systemanbietern, Oberflächenveredelungsbetrieben, Glasproduzenten und anderen Unternehmen bzw. Organisationen der Branche tätig sein. Nach außen fungiert das AFI als neutrales öffentliches Sprachrohr für den hochwertigen Metallbau. Mit dem AFI verfügt die österreichische Metallbaubranche über eine Qualitäts-, Image- und Marketingplattform, die mit Bauherren, Architekten und Journalisten sowie Bau-, Architektur- und Nachhaltigkeits-Organisationen bestens vernetzt ist. Als Vision gilt der Aufbau einer Metallbau.Influencer.Community, die selbstbewusst kommuniziert was der Metallbau kann. Kurz gesagt: Das Aluminium-Fenster-Institut ist und bleibt die einzige Organisation in Österreich, die über den Bereich „Aluminium am Bau“ öffentlichkeitswirksam informiert.



Der neue AFI-Vorstand 2023 . vlnr. Anton Resch . AMFT-Geschäftsführer . AFI-Beirat, Thomas Sattler | GF Gänswieder Metalltechnik GmbH .

AFI-Obmann, Wilhelm Pichler | GF Metallbau Wastler GmbH . AFI-Obmann-Stellvertreter

© [www.alufenster.at](http://www.alufenster.at) | Gernot Hutter

### Leistungen im Rahmen der Lizenz

Das neue Lizenzkonzept enthält neben gemeinsamen Aktivitäten zahlreiche Direktleistungen für in der österreichischen Metallbaubranche tätige Unternehmen. Beispiele sind branchenspezifische sowie regionale Impulstreffen, regionale und unternehmensspezifische Werbe-, PR- und Social-Media-Kampagnen, Aktivitäten rund um das AFI-Weißbuch der Gemeinschaftsmarke ALU-FENSTER, die Ausschreibung des Aluminium-Architektur-Preises in Kooperation mit namhaften österreichischen Architektur-Organisationen sowie die Entwicklung einer portfoliogerechten Lizenznehmerliste mit hohem Mehrwert für Auftraggeber und Auftragnehmer.

### Angebote für Lizenzestieg

Alle im Alu- und Metallbau aktiven Unternehmen und Organisationen sind angesprochen. Sowohl Metallbaubetriebe als auch deren Lieferanten und Kunden. Es ist genug Raum für neue Partnerunternehmen und kreative Ideen. Und die wichtigsten Branchenplayer sind bereits wieder an Bord.



Das AFI – Aluminium-Fenster-Institut vergibt ab 1.1.2023 für alle in der Metallbaubranche tätigen Unternehmen  
Lizenzen der Gemeinschaftsmarke ALU-FENSTER.  
© [www.alufenster.at](http://www.alufenster.at) | Andreas Scheiblecke

Weitere Informationen unter:  
[www.afi.at](http://www.afi.at)  
[www.afi.at/lizenz](http://www.afi.at/lizenz)  
[www.alufenster.at/afi-vorstand](http://www.alufenster.at/afi-vorstand)